

Stadt Finsterwalde NL.

Schloßstraße 7/8
03238 Finsterwalde



Beschluss

BV-2020-154

öffentlich

Vergabe - Veranstaltungshalle Finsterwalde, Los 28 Heizungsinstallation

Einreicher: Bürgermeister	14.10.2020
Amt / Aktenzeichen: FB Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr / 60	Bearbeiter: Frau Schemmel

Beratungsfolge

Datum der Sitzung	Gremium	Abstimmungsergebnis
29.10.2020	Hauptausschuss	Anw.: 8 Ja: 5 Nein: 0 Enth.: 3

Beschluss

Der Hauptausschuss stimmt dem Vergabevorschlag des Ingenieurbüros AHS zu, den Auftrag für das Los 28 Heizungsinstallation an die Firma Brockmann Klima GmbH aus Dresden (Großenhain) in Höhe von 567.747,67 € brutto (= 476.638,92 € netto) zu erteilen.

Finanzielle Auswirkungen

Gesamtkosten Gesamt / Jahr

planmäßig	Produkt: 28110.785100	Betrag: 546.196,29 € brutto (= 458.988,48 € netto)
-----------	-----------------------	---

G a m p e

Vorsitzender des Hauptausschusses

Sachverhalt

Am 24.09.2020 fand die Öffnung der Angebote statt. Die europäische Ausschreibung erfolgte mit Bekanntmachung im Vergabemarktplatz Brandenburg am 18.08.2020. Die Ausschreibungsunterlagen wurden den Bietern auf dem Vergabemarktplatz zur Verfügung gestellt.

7 Bieter haben ihre Angebote abgegeben. Das preisgünstigste Angebot ist das Angebot der Firma Brockmann Klima GmbH aus Dresden (Großenhain).

Nach Prüfung und Wertung des Ingenieurbüros AHS beinhaltet die Vergabeempfehlung, den Zuschlag an die Firma Brockmann Klima GmbH auf das Angebot vom 23.09.2020 zu erteilen. Das verpreiste LV von Ingenieurbüro AHS lag bei 597.510,27 € brutto (= 502.109,47 € netto) inklusive Wartungskosten für die Zeit der Gewährleistung in Höhe von 714,00 € brutto (600,00 € netto).

Die Kostenberechnung vom 24.06.2019 beinhaltete eine Summe von 256.400,00 € brutto = 215.462,18 € netto. Leistungen für die Wartung waren in der KB nicht enthalten. Leistungen aus der KG 300 in Höhe von 21.550 € brutto wurden hier mit ausgeschrieben. Kosten für die Fernwärmeleitung wurden bereits beim Los 51 in Höhe von 11.674,00 € brutto mit ausgeschrieben.

Die Angebotssumme des wirtschaftlichsten Bieters beträgt 567.747,67 € brutto (=476.638,92€ netto) inklusive Wartungskosten und einschließlich 2 % Nachlass. Die Wartungskosten fließen in die Wertung mit ein. Hierzu wird aber ein gesonderter Vertrag geschlossen. Somit beträgt die Auftragssumme (ohne Wartungskosten) 458.988,48 € netto bzw. 546.196,29 € brutto.

Mit der Auftragssumme ohne Wartung ergibt sich gegenüber der Kostenberechnung ergibt sich gegenüber dem Angebot ein Defizit von 285.002,57 € brutto (=239.497,96 € netto).

Der Vergabeempfehlung des Ingenieurbüros AHS wird zugestimmt.

Anlage

Niederschrift über die Öffnung der Angebote (für Abgeordnete)